

MUSTER-GEFÄHRDUNGSBEURTEILUNG CHEMIEUNTERRICHT AN WALDORFSCHULEN
Klassenstufe: 7. Klasse

Blatt Nr.:

Titel des Versuchs: Verbrennbarkeit von Metallen (3.4)

Literatur: Lehrbuch der phänomenologischen Chemie, Band 1, Seite 48

Gefahrenstufe **Versuchstyp** Lehrer Schüler
Gefahrstoffe (Ausgangsstoffe, mögliche Zwischenprodukte, Endprodukte)

Name	Signalwort	Piktogramme	H-Sätze	EUH Sätze	P-Sätze	AGW in mg m ⁻³
Eisenfeilspäne	Achtung		H228	keine	P370 +378b	---
Eisen(III)-oxid (Reaktionsprodukt)	keines	leer	keine	keine	P260_s	

Andere Stoffe:

Keine

Beschreibung der Durchführung

Die gute Verbrennbarkeit von Metallen ist am einfachsten dadurch zu demonstrieren, dass man mit einer Pipette etwas Eisenfeilspäne in die nicht leuchtende Flamme des Bunsenbrenners bläst. Sofort entsteht ein leuchtender Funkenregen.

Ergänzende Hinweise

Keine

Entsorgungshinweise

Keine

Mögliche Gefahren (auch durch Geräte)

Gefahren	Ja	Nein	Sonstige Gefahren und Hinweise
Durch Einatmen		X	
Durch Hautkontakt		X	
Brandgefahr		X	
Explosionsgefahr		X	
Durch Augenkontakt		X	

Sicherheitsmaßnahmen (gem. TRGS 500)

Schutzbrille



Die Betriebsanweisungen für Schülerinnen und Schüler werden beachtet.

Ersatzstoffprüfung (gem. TRGS 600)

Keine; Arbeit mit alltäglichen Stoffen.

Anmerkungen

H228 Entzündbarer Feststoff.

P260_s Staub/Aerosol nicht einatmen.

P370+P378b Bei Brand Löschsand oder Löschdecke zum Löschen verwenden.

Schule:

Datum:

Lehrperson:

Unterschrift:

Schulstempel: